

Annoncen-Beilage zu Nr. 46 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **9 (1887)**

Heft 46

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

16, 39, 44, 97 und 106. Das betreffende Zirkular wurde uns von verschiedenen Seiten zugelandt, mit der selben Anfrage, wie Sie dieselbe gestellt. Den freundlichen Fragerinnen diene die Mittheilung, daß wir selbst bei dem neu zu gründenden Blatte reaktionell in keiner Weise mitbetheiligt sind, sondern daß wir nach wie vor unsere Kraft ganz ausschließlich und unbeeinträchtigt von irgend welcher Seite der „Schweizer-Frauen-Zeitung“ widmen werden. Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und altbewährte Anhänglichkeit.

J. L. G. Kinder und Blumen bedürfen der Pflege, wenn sie gedeihen sollen. Auch um des Gatten willen darf die Frau ihre Kinder nicht gefährden oder vernachlässigen und der Mann, welcher solches wünscht oder gar verlangt, beweist damit, daß er die Ehe aus unrichtigen Motiven geschlossen hat. In der Ehe hört der Mensch auf, Selbstzweck zu sein, er muß der Zukunft leben — seinen Kindern. Um des ehelichen Friedens willen können Sie wohl Ihre Liebhaberei für die Blumenzucht opfern, niemals aber Ihr Pflichtgefühl für die Pflege und Erziehung Ihrer Kinder.

Gepflegte Mutter in N. Wie mögen Sie sich doch selbst solche Lasten auferlegen? Sie kommen ja vor lauter Wägen, Striden und Fäden keinen Augenblick zum Denken. Das Tragen von durchaus weicher Wollstoffe eignet sich durchaus nicht für eine kinderreiche Familie mit knapp bemessenen Mitteln, die weder erlauben, eine arbeitsfähige Magd zu halten, noch die Wäsche sonst von fremder Kraft sachgemäß behandeln zu lassen. Man kann wahrlich auch sehr reinlich und hochachtungswürdig sein ohne weiße Strümpfe und weiße Unterleider.

Herrl. Mina G. in B. Das gewünschte Kapitel wird nächstens zur Besprechung gelangen.

Herrn Bath. E. auf B. Das ungehobelte Wesen Ihres gänzlich unter Männern aufgewachsenen Pflege Sohnes wird sich am ehesten im Umgange mit einem lebenswürdigen Altersgenossen von seinen Ungangssorten abschleifen. Denselben nun unvermittelt und ausschließlich in Frauenkreise zu bringen, wäre nicht vom Guten. Bringen Sie den jungen Mann in einen Familienkreis, wo er einen jugendlichen Altersgenossen hat, der ihm unvermerkt als Vorbild dienen kann und wo eine gebildete, kluge und gemüthvolle Mutter legerreich ihres Amtes walten.

H. B. E. Bei schreiwegwohnenden Leuten läßt sich aus der Handchrift gar Manches schließen. Darnach aber eine so wichtige Lebensfrage zu entscheiden, das wäre mehr als gewagt.

Witwe C. M. Bejahren Sie sich bei der zuständigen Waifenbehörde, dieselbe wird Ihren Wünschen gerecht werden.

Inserate.

Mündliche Auskunft über Inserate gratis. Schriftliche Anfragen können nur gegen Einsendung von 10 Cts. in Frankomarken beantwortet werden.

Ein ordnungsliebendes Mädchen

sucht bei einer rechtschaffenen Familie Stelle. Wer sagt die Exped. d. Bl. [5572]

Eine Tochter

aus achtbarer Familie wünscht bei einer honneten Herrschaft unter günstigen Bedingungen die feinere Küche zu erlernen. Anmeldungen nimmt entgegen die Expedition dieses Blattes. [5592]

Man verlangt für den Monat Januar ein starkes Mädchen

von guter Aufführung, um in der Haushaltung nachzuhelfen. Gelegenheit, französisch zu lernen. Kleiner Lohn — gute Behandlung. [5593]

Sich zu wenden an Hrn. Dubied, Sekundarlehrer, in Neuenstadt (Bern).

Eine tüchtige Kleidermacherin,

die auch Bureau-Arbeiten übernehmen könnte, sucht ihrer Befähigung angemessene Stellung bei bescheidenen Ansprüchen. — Offerten unter Chiffre M S 5590 befördert die Exped. d. Bl. [5590]

Eine brave, fleißige Tochter, welche im Maschinenstricken oder Nähen etwas geübt ist, fände vorläufig für ein paar Monate, nach Uebereinkunft auch Jahresstelle in einem Détail-Geschäfte. [5779] Offerten sub 5779 befördert die Exped.

Eine Tochter

von 20 Jahren (Schweizerin) wünscht im Auslande eine Stelle als Reisebegleiterin oder zur Pflege einer gebrechlichen Dame, eventuell auch zu Kindern bei einer feinen Herrschaft. [5581] Gef. Offerten sub Chiffre H F 5581 an die Expedition dieses Blattes.

Gesucht:

5588] Für ein junges Mädchen von 16 Jahren eine leichte Stelle in der französischen Schweiz, am liebsten zu Kindern. Sie wäre befähigt, den Kindern die Anfänge des Klavier-Unterrichtes zu ertheilen. Spricht gut deutsch. Ansprüche auf Salair gering. — Briefe sind an die Expedition dieses Blattes erbeten unter Chiffre E. O. 5588.

Ein Dienstmädchen

wünscht sich bei einer deutschen, katholischen Familie in der franz. Schweiz als Stütze der Hausfrau zu plazieren, wo sie etwas von der französischen Sprache erlernen könnte; sie würde sich jeder vorkommenden Arbeit unterziehen. Etwas wenig Lohn wäre erwünscht. [5591] Offerten sub S 5591 an die Expedition.

Une jeune fille

de toute moralité, connaissant le piano et désirant apprendre le français, trouverait à se placer avantageusement. Bon soins et vie de famille assurée. S'adresser à Louise Klein, sage-femme au Locle. [5589]

Für Eltern.

Familien-Pension für junge, deutsch sprechende Töchter. Anmuthige Gegend, prächtiger Wohnsitz in der Nähe von Waldungen, gesunde Luft, schöne Aussicht. — Gute französische Lehrstunden, mütterliche Fürsorge, bescheidene Preise. Sich zu wenden an Madame Lavarino-Jahncke, Vernand-Signal, Romanel sur Lausanne. [5569]

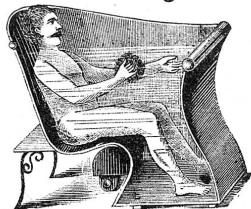
Französische Sprache

und gründlicher Unterricht in den Handelsfächern im Institut Müller-Bourquin bei Boudry, Kanton Neuenburg. Nachfrage bei Herrn D. Hofmeister, alt Bezirksrath in Zürich, und Herrn Ed. Aebegg-Billwiller, Langmauerstrasse Nr. 1 in Unterstrass bei Zürich. [5461]

Arbeits-Institut Montreux.

5580] Noch zwei oder drei Töchter fänden für den Preis von Fr. 700. — per Jahr ein angenehmes Familienleben. Gute Referenzen. Gef. Offerten unter Chiffre H 3239 M an Haasenstein & Vogler, Montreux (Waadt).

Passendes Festgeschenk.



5575] Badestühle, Badewannen und Douchen, Gasöfen zum Baden und Zimmerheizen in 13 Minuten. 150 Liter Wasser von 10—28° R. Gaskonsum 14 Cts. M. Gosch, Schipfe 39, Zürich.

Der Abonnementspreis der Schweizer Frauen-Zeitung beträgt monatlich nur 50 Cts.

Das Kinder-Zwieback-Mehl

von U. Engler, Conditior, St. Gallen, hat sich, vermöge seiner überraschenden Wirkungen, seit 15 Jahren bewährt, bekannnt und beliebt gemacht als Kinder-Nahrungsmittel. Per 1/2 Kilo-Paquet mit Gebrauchsanweisung Fr. 1. 20. [5583]

Gründlichen Zither-Unterricht

ertheilt [5408] M. Müller, Zitherlehrerin 4 Sternenerackerstrasse 4.

Winter-Artikel

in Umschlag-Tüchern, Capuchons und Baschliks, Cachenez, Foulards, Halstüchli, Schleiftü, Kinderröckli, Schlüttli, Häubchen, Kinder-Mäntel u. Schürzen in grosser Auswahl jeden Genres. [5586]

K. Hasler-Funk, Limmatquai 48 — Zürich.

Prof. Dr. Stahl's PATENT-PATENT WASCHE-GLANZ

Bemerktes der Stärke zuzuführendes Präparat um Wägel-Wäsche den neuer Wäsche eigenthümlichen Glanz zu verleihen, unter Berücksichtigung größter Schonung derselben. Erleichterung der Arbeit durch freies Gleiten des Stückerens über die Glättfläche und ganz besonders Verhütung des Entstehens gesundheitschädlicher Dämpfe beim Bügeln.

Jede Hausfrau, welche sich durchaus säuber, flau und fein geputzter Wäsche erfreuen will, gebrauche ohne Vorurtheil diesen billigen Patent-Wäsche-Glanz.

Eine große Flasche, welche zu mehreren Wäschen ausreicht, kostet 75 Cts.

wofür solche in allen Geschäften, wo Stärke geführt wird, zu haben ist.

Jeder Schweizer

der Interesse an seinem schönen Vaterlande, dessen Geschichte und Beschaffenheit hat, sollte sich das Werk:

Berlepsch, Schweizerkunde

II. Aufl., 800 S., mit vielen Illustr. Preis statt Fr. 10.70 nur Fr. 3.50 anschaffen. Das Buch wurde s. Z. unter Mitwirkung hervorragender schweizerischer Gelehrter herausgegeben und ist das beste populäre Werk über die Schweiz. Es schildert Land und Volk in so anziehender und lehrreicher Form, dass es für jede Familie ein Hausbuch I. Ranges ist. Jede Schul- und Ortsbibliothek sollte es besitzen. Die Vorräthe sind noch sehr gering, weshalb ich bald zu verlangen bitte.

C. F. Prell, Buchhandlung und Antiquariat, Luzern.

Das bedeutende Bettfedern-Lager Harry Unna in Altona (Deutschl.) versendet portofrei gegen Nachnahme (nicht unter 10 fl) gute neue Bettfedern für 75 Ct. das Pfund, Vorzüglich gute Sorte Fr. 1. 50, Prima Halbdaunen nur „ 2. —, Prima Ganzdaunen nur „ 3. —. Verpackung zum Kostenpreis. Bei Abnahme von 50 fl 5% Rabatt. Nichtconvenirendes wird bereitwilligst ungetauscht. [5448]

Bienenhonig, garantiert ächten Schleuderhonig von feinstem Aroma, liefert in Gebinden von 1—25 Kilo zu billigsten Preisen [5566] Fried. Merz, Bienenzüchter, Seengen (Aargau).

Costumes werden elegant und unter Garantie für tadellosen Sitz schnell und billig angefertigt. Nach auswärts genügt gut sitzende Taille. — Sich empfehlend [4784] Frau Bürge-Herzog, Tailleuse, Heringstrasse 17, Zürich.

Gummi-Mäntel wasserdicht für Herren und Damen in Seide, Wolle und Baumwolle senden durch die ganze Schweiz [5230] franko zur Auswahl — St. Gallen — Wormann Söhne.

Beste und billigste Familienlektüre. Jährlich nur Fr. 4.

Neuer Hausfreund.

Schweizerblätter zur Erbauung, Unterhaltung und Belehrung für das Volk. Herausgegeben von einer Anzahl schweizer Schriftsteller unter Redaktion von Arnold Lang.

Von Oktober 1887 an 6. Jahrgang. Wöchentlich 1 Nr. von 8 Seiten Grossquart. Vergrössertes Format.

Den Hauptinhalt des Blattes bilden sittlich erhebende Erzählungen, Novellen, belehrende Artikel religiösen und erbauenden Inhalts, belehrende Mittheilungen über Länder und Völker, über Heimat und vaterländische Geschichte, Abhandlungen über Gesundheitspflege, Haushaltungskunde, Küchen-, Haus-, Garten- und Landwirthschaft, über Sitten und Erziehung, gehaltvolle Gedichte, Lieder, Räthsel, Kindergeschichten, Kinderräthsel, Märchen, Anekdoten und andere Kurzweil für Kinder, ärztliches Telephon (Beantwortung eingesandter Fragen über Gesundheitspflege in einer der nächsten Nummern). Beantwortung aller möglichen volkswirtschaftlichen Fragen.

Bestellungen nehmen der unterzeichnete Redaktor und Verleger, sowie alle Postämter und Buchhandlungen entgegen. Probenummern können gratis bezogen werden. [5502-3]

Man bittet, genau auf den Titel „Neuer Hausfreund“ zu achten. Bern, September 1887.

A. Lang-Wildermuth.

DIE BESTE CHOCOLADE LIEFRANT S. M. DES KONIGES VITALEN [4681] A. MAESTRANI ST. GALLEN.

Bière brune du Faucon

(stärkend und anregend)

Van Vollenhofen & C^{ie}, Amsterdam.

Dieses Bier hat einen vorzüglichen Geschmack, ein sicheres Assimilationsvermögen, ist mit der grössten Sorgfalt aus den erlesensten Grundstoffen dargestellt. enthält durchaus keine fremden beigemischten Bestandtheile und ist viel stärker als alle anderen Biere; dasselbe ist ein vollständiges Nahrungsmittel und für Mütter, welche ihre Kinder selbst stillen, unentbehrlich, und ausserdem leistet es schwachen, wiedergenesenden, blutarmen und an Verdauungsbeschwerden leidenden Menschen die erspriesslichsten Dienste. Das Bière brune du Faucon erhöht die Nährkraft der Muttermilch, erneuert und erfrischt in angenehmer Weise das Blut und trägt zur reichlichen Milchabsonderung bei. [5365]

Man frage seinen Arzt!

Haupt-Niederlage für die Schweiz:
Manuel & fils, Lausanne.

Dépôts: (H 12580 L)

Bern: Herm. Ludwig. Neuenburg: Henry Gacond.
Davos-Platz: E. Amann, Apotheker. St. Gallen: E. Breveglieri.
Genf: Fuesli & Panchaud. Yverdon: Ed. Baatar.
Luzern: Joseph Knüsel. Zürich: C. G. Waser.

Weitere Dépôts in anderen Städten werden gesucht.

Gegen Husten und Heiserkeit.

PATE PECTORALE FORTIFIANTE

de J. KLAUS, au Locle (Suisse)

5564] In allen Apotheken zu haben. (H 5334 J)

H. Brupbacher, Zürich.

Specialität: Complete Kleinkinder-Ausstattungen.

4836] Man beliebe Prospekte zu verlangen.

Spécialité de Chocolat à la Noisette.

14 Ehrendiplome und Goldene Medaillen 14

KEMMERICH'S

Fleisch-Extract cond. Fleisch-Bouillon

zur Verbesserung von Suppen, haften, vorzüglichen Fleischbrühe
Saucen, Gemüsen etc. ohne jeden weiteren Zusatz.

Fleisch-Pepton

wohlgeschmeckendstes u. leichtest assimilbares Nahrungs- u. Stärkungsmittel für Magenkränke, Schwache und Reconvalescenten.

Zu haben in den Delicatessen-, Droguen- und Colonialwaaren-Handlungen, sowie in den Apotheken.
Man achte stets auf den Namen „Kemmerich“.

Prämirt in Teplitz 1884.

J. VOTSCH

Schaffhausen

Bettisch- u. Kinderpultfabrik.

Prospekte gratis und franko.

Bettische (in Höhe beliebig stellbar):

Mit verbessert. Tragarm ohne Strebe Fr. 25

mit Strebe Fr. 28

Hübsche Lesepulte zu Bettischen Fr. 8

Schwingende Leuchter zu Kinderpult. Fr. 2.50

Kinderpulte, in Höhe und Schräge beliebig stellbar, mit verschiedenen Neuerungen Fr. 28.

Bettische und Kinderpulte mit sehr hübschen Löwenfüsschen à Fr. 5. — mehr.

Plattengrösse eines Bettisches: 80 cm. lang und 38 cm. breit.

Kinderpultes: 80 cm. lang und 40 cm. breit.

(In Nr. 23 dieses Blattes besprochen.)

[5570]

Für Touristen und Militärs unentbehrlich.

Schutzmarke für reine Wolle.

Normalhemden, Unterleibchen, Unterhosen etc.

Wir übernehmen dieselben Garantien wie Prof. Dr. Gustav Jäger.

Mech. Tricotweberei von Meyer Waespi & Co., Altstetten-Zürich.

Diplome: Philadelphia 1876, Paris 1878, Zürich 1883.

Verkaufsstellen:

Zürich. Hoefliger & Co., Bahnhofstr. Louis Grosjean, Storchengasse. Suter-Staub, Paradeplatz. Bleuler-Staub, auf Dorf. J. J. Meyer, z. Kronenhalle. Pfister-Wirz, Rennweg. Scherrer & Söhne, Niederdorf. Bern. Hollenweger-Walther, Spital. Pfau-Gasser, Zeughausgasse. Basel. Otto Schneider, Sporenengasse. R. Kübler, Freiestrasse. Luzern. Othmar Schenker. Wikihalter-Düring. [5584] St. Gallen. J. Böhi. Schönenberger-Hebbel. Lausanne. Bieler & Rüttimann. Solothurn. Vve. Kiefer & Co.

Wir bitten, auf unsere Schutzmarke zu achten.

Haushaltungsschule Bischofszell.

Beginn des nächsten Vierteljahrskurses (H 4376 G) 3. Januar 1888. [5573]

ausgezeichnet. Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Katarrh und Verschleimung etc. hergestell aus der als sehr heilsam be- [5599] kannten „Spitzwegerichpflanze“ [14] und wegen ihrem überraschend schnellen Erfolg überall geschätzt, sind zu haben bei Apothekern, Conditoreien u. Handlungen in Städten und allen grösseren Ortschaften d. ganzen deutschen Schweiz.

[5512-30]

Schnittmuster

in allen nur wünschbaren Façons sind stets nach Maass und nach den neuesten Journalen, sowie Normalmuster für Erwachsene und Kinder zu haben in der Lehranstalt für Damenschneiderei von C. Wüllmann, Damenschneider, 5530-12] Zürich, Löwenstr. 12.

Das grosse Bettfedern- und Flaumlager von Meyer in Reiden (Kt. Luzern) versendet gegen Nachnahme gute neue, gereinigte Bettfedern franko, Verpackung gratis, per Pfund à 65 Rp., 90 Rp., Fr. 1. 10, 2. —, 2. 50, 3. 20 und 4. —; Flaum à Fr. 3. 20, 4. 75, 5. 50, 6. — bis 10. —. Aufmerksam mache auf die flaumreiche Entenfeder à Fr. 2. —.

Dampfgereinigt, was von Seite der Herren Aerzte schon längst und eindringlich empfohlen wurde. [5491]

Behufs Heilung finden stotternde Kinder Aufnahme bei einem zürcherischen Lehrer. [5357]

medizinisch einzig empfohlen, versendet franko und kostenlos in's Haus Erucharzt Dr. Krüsi in Gais (Appenz.). Vollste Garantie! Auch brieflich! [5534] NE. Zu treffen jeden Samstag von 10 bis 3 Uhr in der „Alge“ (Bankg.) St. Gallen.

Einfaches und vorzügliches Glanzmittel für Möbel aller Art. Abgestorbene und defekte Möbel erhalten wieder den schönsten Glanz durch einfaches Aufpolieren der gut geschüttelten Flüssigkeit mittelst eines wollenen Lappens. — Zu beziehen per Flacon à 60 Cts. u. Fr. 1. Bei Abnahme von einigen Flacons Franko-Zusendung. [5457] Friedr. Klapp, Droguerie zum „Falken“ — Hechtplatz, St. Gallen.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Doppeltbreite Melton-Foulé

in vorzüglichster und stärkster Qualität, à 45 Cts. per Elle; doppeltbreiter **Drapp-Foulé**, à 85 Cts. per Elle, je in 50 verschiedenen modernsten Farben, versenden in einzelnen Metern, Roben, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus [5473]

Oettinger & Co., Centralh., Zürich.
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst franco u. neueste Modelbilder gratis.

Zu wohlthät. Zwecken gesamt. gebr. Brief- u. Stempelmarken kauft in jed. Quantum **G. Zehmeyer, Nürnberg.** (H 131545a) [5503-10]

Unter den vielen gegen **Gicht und Rheumatismus** empfohlenen Hausmitteln bleibt doch der **echte Unter-Pain-Expeller** das **wirkfamste und beste**. Es ist kein Geheimmittel, sondern ein **streng reelles, ärztlich erprobtes Präparat**, das mit Recht jedem Kranken als **durchaus zuverlässig** empfohlen werden kann. Der beste Beweis dafür, daß der **Unter-Pain-Expeller** volles Vertrauen verdient, liegt wol darin, daß viele Kranke, nachdem sie andere pomphast angepriesene Heilmittel verfußt haben, doch wieder zum **altbewährten Pain-Expeller** greifen. Sie haben sich eben durch Vergleich davon überzeugt, daß sowohl **rheumatische Schmerzen**, wie **Gliederreißer** u. als auch **Kopfs-, Zahn- und Rückenmerzen**, **Seitenstiche** u. am schnellsten durch **Expeller-Einreibungen** verschwinden. Der billige Preis von 1 Fr. und 2 Frs. (mehr kostet eine Flasche nicht!) ermöglicht auch **Unbemittelten** die Anschaffung, eben wie zahllose Erfolge dafür bürgen, daß das Geld nicht unnütz ausgegeben wird. Man hüte sich indes vor **schädlichen Nachahmungen** und nehme nur **Pain-Expeller** mit „**Unter**“ als echt an.

F. Ad. Richter & Cie.,
Eten.
Vorrätig in den meisten Apotheken *

[5076]

Die Hanf- u. Flachsspinnerei

von **Heinrich Strickler** in **Höngg bei Zürich** übernimmt fortwährend **Hanf, Flachs** und **Abweg** zum **Reiben, Spinnen, Sechten, Weben** und **Bleichen** zu sehr billigen Löhnen und sichert die seit **Dezennien** rühmlichst bekannten vorzüglichen Gespinnte und Gewebe zu. Die Waare ist nach **Station Altstetten bei Zürich** zu adressiren. — **Einziges Diplom für „gute Leistungen“** in großen Nummern **Wehgarn** und **Schustergerben** an der **Schweiz. Landesausstellung** in Zürich. [5563]

Stein a. Rh. (Schaffhausen).
Im Besitze eines äusserst wirksamen und angenehmen **Mittels gegen Kröpfe, Anschwellungen des Halses**, verbunden mit **Engrüstigkeit** etc., versende dasselbe gegen **Nachnahme** von 2 Franken. [5549]
J. Guhl, Apotheker.

Winterfinken und Pantoffeln mit Hanfsohlen
in allen Nummern vorrätig,
Hanf- und Schnürsohlen zum Aufnähen
empfiehlt bestens [5546]
D. Denzler, Zürich,
Sonnenquai 12 — Rennweg 58.

EQUITABLE

Lebensversicherungs-Gesellschaft der Ver. Staaten

in New-York.

Jede Mutter sollte dafür sorgen, dass die Zukunft ihrer Kinder sichergestellt wird durch eine Versicherung ihres eigenen Lebens oder das ihres Gatten.

5567] Die „EQUITABLE“ bietet hiezu neben der grössten Sicherheit die günstigsten Bedingungen. Sie ist die grösste aller existirenden Lebensversicherungs-Gesellschaften und vertheilt ihren ganzen Gewinn an die Versicherten.
Jede wünschbare Auskunft wird gratis und franco ertheilt durch die **Direction für die Schweiz** in **Basel, Margarethenstrasse 59**, durch die **General-Agentur von J. Thurnheer in St. Gallen**, sowie durch die Vertreter in allen grösseren Städten der Schweiz.
Vertreter werden unter günstigsten Bedingungen engagirt. Auch Damen können als „Correspondentinnen“ oder „stille Agentinnen“ thätig sein und sich dadurch eine schöne Einnahme schaffen.
Vollste Diskretion wird auf Wunsch zugesichert.

Neuestes in [5587]

acht englischen Tricot-Anzügen
für Knaben und Mädchen
Damenwesten (Zuavenjacken)
Schottische Wollgarne (Scotch fingerings), neue Melangen
Jersey-Handschuhe in allen Grössen
Gilets de chasse und **Jerseys**
Das Beste und Neueste in englischen **Hosen-trägern** und **Cravatten**
empfehlen höflich
J. Wenny & Cie., Zürich
Weinplatz und Bahnhofstrasse.

VAN HOUTEN'S reiner
5524] ist anerkannt **CACAO**
der beste und im Gebrauch **der billigste.**
1/2 Kilogr. genügt für 100 Tassen Chocolate.
Zu haben in den **Comestibles-, Droguerie- und Colonialwaarenhandlungen, Conditoreien und Apotheken.**

Sichere und dauernde Heilung bei
Flechten jeder Art, Hautkrankheiten, Hautausschlägen,

wird durch das seit vielen Jahren rühmlichst bekannte **Flechtenmittel** von **Dr. Wilderemann** erzielt. Das Heilmittel, bestehend aus einem **Thee**, der das **Blut** von sämtlichen Unreinheiten befreit, und einer **Salbe**, welche binnen **Kürzem** die **Hautausschläge** vollständig und dauernd beseitigt, ist frei von allen metallischen wie **narfotischen Giften**, wie solche in vielen Fällen angewendet werden. Es ist darum **vollständig unschädlich, leicht anwendbar und nicht beruhsfördernd.** — Hunderte von Zeugnissen, wovon die meisten amtlich beglaubigt sind, liegen zur **Einsicht** auf.
Preis für 1 Paket **Thee** und 1 **Topf Salbe** Mk. 3 = Fr. 3.75.
Wichtigster und einfachster **Verfah** gegen **Nachnahme**.
Unter Angabe **genauer** und **ausführlicher** Adresse wende man sich **vertrauensvoll** an den **alleinigen Fabrikanten**
Zul. Caef. Aef in Herisau (Schweiz).
Um **Verwechslungen** vorzubeugen sind meine **Vornamen „Zul. Caef.“** anzuschreiben.
Nur **Pakete** mit **obiger Marke** mit **meinem Namenszug** sind **echt**.
Alles **Ander** sind **Nachahmungen**, für die ich **keine Garantie** leiste.

Im Depot: **Löwen-Apothek**, **St. Gallen**; **Eugen-Apothek**, **Basel**; **Richter, Apotheker**, **Strasbourg**; **Dr. Schwörer**, **Apotheker**, **Frankfurt**; **Wahler**, **Apotheker**, **Basel**; **W. Gass**, **Schaffhausen**; **Sauer**, **früher Apotheke**, **Basel**; **Post-Thomas Sauer**, **früher Apotheke**, **Bern**. [5568]

Vorhangstoffe
eigenes und **englisch Fabrikat, crème und weiss** in grösster Auswahl liefert **billigst** das **Rideaux-Geschäft** von — **Muster franco** —
4776] **Nef & Baumann, Herisau.**

Doppeltbreite Drap des Dames
(ächte Damen-Tuche) in vorzüglichster Qualität, sowie **Serge-Foulé** (garantirt reine Wolle) à 85 Cts. per Elle oder Fr. 1.45 per Meter versenden in einzelnen Metern, Roben, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus [5437]
Oettinger & Co., Centralh., Zürich.
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst franco und neueste Modelbilder gratis.

Vorzüglichste Qualität.
Sprüngli's PULVER-CHOCOLADE
Bequemste Zubereitung.

In allen bedeutenderen Conditoreien, Spezereien etc. erhältlich. [5327]

Auswahlsendungen bereitwilligst in
Tapiserie-Artikeln [5466]
Kinderhandarbeiten
Kinderbeschäftigungsmitteln
Spielgaben (Fröbel'schen)
Unterhaltungsspielen etc.
Bitte den neuen Katalog zu beordern.
Winterthur. — Karl Käthner.

Seidenband-Resten,
sowie **Seiden- u. Sammetbänder** am Stück, **Seiden- und Patent-Sammet, Peluches, Tüll, Gaze, Grenadine- u. Kinderschleier** empfiehlt in reichhaltigster Auswahl zu billigsten Preisen [5550]
Hermann Michel
zum Silberschild,
36 Oberdorf I. Etage Oberdorf 36
Zürich,
vis-à-vis Herrn Sal. Bruppacher.

Goldene Medaille:
Weltausstellung Antwerpen 1885.
CHOCOLAT

SUCHARD 4785
NEUCHATEL (SUISSE)

Aecht spanische Dessert- und Krankenweine
empfehlen wir in kleinen Originalfässchen von 1 Arobe = 16 Liter zu folgenden Preisen: per Fässchen:
Malaga, dunkel u. rothgolden à Fr. 27
Madère „ „ 28
Xeres (Sherry) „ „ 28
Moscatel „ „ 31
Opporto „ „ 31
franco schweiz. Eisenbahnstation, gegen **Nachnahme**. [4827]
Sämmtliches sind alte Weine von prima Qualität ab den eigenen Besitzungen der alt renomirten Firma **Hijos de M. A. Heredia in Malaga** (gegründet 1813).
Muster stehen zu Diensten, ebenso **Preis-courants** für grössere Gebinde von 32, 64, 120, 240 und 480 Liter. **Ergebenst**
Bodmer & Brack,
Winterthur.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

MAGGI'S

Suppen- und Speisewürzen (Bouillon-Extracte) ermöglichen die grössten Ersparnisse, machen die einfachsten Speisen zu einem wirklichen Tafelgenuss. Momentane Herstellung ohne jede andere Zugabe einer unvergleichlich kräftigen Fleischbrühe durch einen kleinen Zusatz davon zu heissem Wasser. Purum — für reine Kraftbrühe; fines herbes — vornehmlich zu Würzen und zu bouillon à la julienne; concentré de truffes du Périgord — hochfeine Saucenwürze. — **Feine Suppenmehle.** Kombinationen der besten Hülsenfrüchte mit andern Suppeneinlagen, wie Grünerbs mit Grünzeug, Golderbs mit Reis u. a. **Leguminosen.** Einziges Produkt mit vollständig gesprengten Zellen. — Zu haben in allen bessern Colonial-, Delicatesswaren- und Droguerie-Geschäften. (M 5815 Z) [5283

Jelmoli & Cie., Zürich

neben der Kantonalbank.

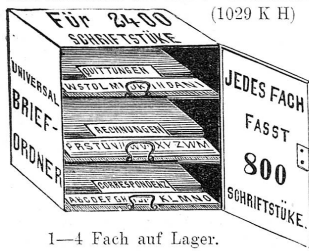
Neuheiten

in schwarzen und farbigen

Damenkleiderstoffen und Confection.

Anfertigung von Costumes und Confection auf Maass. Auswahlendungen und Muster franko. [5447

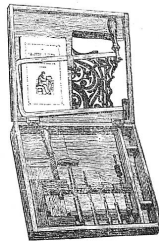
Sehr nützliches Geschenk. Vortheilhaft für jeden Privat-, Berufs- u. Geschäftsmann.



(1029 K H) Diese Universal-Briefordner werden in fein polirt Hartholz mit Schloss angefertigt. Jedes Fach enthält ein Register A bis Z. Will man nun z. B. einen Brief von Herrn Huber aufbewahren, so öffnet man das Thürchen, zieht das Register für Correspondenz halb heraus, legt den Brief auf Blatt H und schiebt das Register wieder zurück. In gleicher Weise werden Rechnungen, Quittungen etc. aufbewahrt. Ebenso schnell kann man die Schriftstücke unbeschädigt herausnehmen. Wenn ein Register gefüllt ist, so kann dasselbe entleert und neuerdings verwendet oder in ganz billigen Futterales aufbewahrt werden. [5778

C. A. Haab, Ebnat (Kt. St. Gallen).

1—4 Fach auf Lager.
Per Fach in Holz mit Schloss Fr. 9.
Carton ohne „5.“
Prospekte und Zeugnisse gratis.

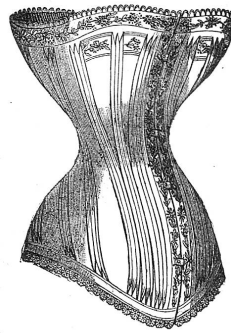


Laubsäge-Werkzeuge

einzel oder zusammengestellt auf Brettern, in Kästchen, in Schränken; **Laubsäge-Maschinen, Laugsägeholz, Vorlagen,** auf Papier und auf Holz lithographirt, **Beschläge** für fertige Arbeiten etc. etc. empfiehlt in reichhaltigster Auswahl

Lemm-Marty — St. Gallen.

Preis-Listen und Vorlagen-Kataloge stehen gerne zu Diensten. [5585



Die besten

Corsets

fabrizirt, hält auf Lager und sendet solche ungehend — franko — zur **Auswahl** ein **Frau Amsler-von Tobel** Corsetfabrikation Magazin Mitte Hôtel Schwert Zürich.

Angabe des Taillenmasses (über die Kleider genommen) sowie des ungefähren Preises nothwendig. [5556
Diplom für sorgfältige Ausführung, werthvolle Vervollkommnung und Preiswürdigkeit.

Spezial-Adressen-Anzeiger der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Monat

Abonnements-Inserate 1887.

November.

Lemm-Marty, St. Gallen, Lager in fertigen Eisen-, Messing- und Stahlwaaren, Seilerwaaren. Grösste Auswahl in Werkzeugen, Vorlagen, Holz und 1. Beschlägen für Laubsäge-Arbeiter.

Kunstfärberei und chem. Waschanstalt 5 **H. Hintermeister** in Zürich. Grösstes Etablissement dieser Branche.

Kleiderfärberei und chem. Waschanstalt 78 **Georg Pletscher,** Winterthur.

10 **Boos-Jegher, Seefeld-Zürich,** Kunst- und Frauenarbeit-Schule.

Schiess-Enz, Handstickerei-Geschäft, Herisau, empfiehlt sich zur Besorgung von Ausstern und kleinem Aufträgen und stehen jederzeit Musterbuch und Preislisten zur 11 Verfügung.

Conditorei von A. Dieth-Nipp, 15 Marktplatz 23, St. Gallen. **Malaga, Madeira, Sherry, Thee, Café, Chocolat.**

C. Sprecher, z. Schlössli, St. Gallen, 87 **Eisenwaarenhandlung.** Spezialitäten: Sattler- u. Tapezierartikel, Seilerwaaren, Laubsäge-Ütensilien.

Fischhandlung, gros & détail **Gebrüder Läubli, Ermatingen, Bodensee.** Spezialitäten: Seeforellen, Blaufelchen, Hechte, sowie sämtliche Bodenseefische, frisch und billigst.

H. Specker, Zürich 90 Bahnhofstrasse 90. Grösste Auswahl in englischen **Kautschouk-Mänteln** (federleicht) für Herren und Damen, Knaben und Mädchen. — **Haute nouveautés.** — 23 Illustrierte Preiscurants gratis.

— **H. Brupbacher, Zürich** — Magazin für feine **Babys-, Töchter- & Braut-Ausstattung.**

82 **Ammen-Vermittlungsbureau** **E. Schreiber-Waldner,** Hebamme, Basel.

Kunstfärberei und chemische Wascherei 86 **Ed. Printz,** Basel.

Höchste Leistungen. — Billigste Preise. Prospectus und Muster franco zu Diensten.

J. U. Locher, St. Gallen 48 (R. HEUBERGER Nachf.) **Kunst-, Papier- und Galanteriehandlung, Schnitzereien.**

L. Schweitzer, St. Gallen, Ecke der Markt- u. Speisergasse. Manufactur- und Modewaaren. Stoffe f. Damen-, Herren- u. Kinderkleider. Confections und Costumes. 52 **Anfertigung nach Maass.**

Kleiderfärberei u. chem. Waschanstalt 65 **C. A. Geipel,** Basel. Filialen: Genf, Bern und Zürich.

Jac. Bär & Comp., Arbon. 27 **Linoleum-Bodenbelege.**

J. A. Egger in Thal (St. Gallen). **Mech. Bettfedern-Reinigungs-Geschäft.** 59 **Fabr. von Bettwaaren und Wäsche.**

G. Leberer, mech. Werkstätte in Töss bei Winterthur. Spezialität in Maschinen für Haus und Küche. Waschmaschinen (Pearson). 73

Gravirungen in Metall und Elfenbein, Emaille-Firmen und Thürschilder. **Stempelfabrikation Neugasse 6** 88 **E. A. Maeder** in St. Gallen.

Schwestern Züblin, Burgdorf (Bern). Pensionat für junge Mädchen. Fortbildung in Musik, allen Geschäften in Haus und Garten, weiblichen Handarbeiten und wissenschaftlichen Fächern. 58 — Prospekte gratis.

E. Zahner-Wick, Marktg., St. Gallen, 55 **Aussteuer-Geschäft.**

Château de Courgevaulx, près Morat. 20 **Pensionnat de jeunes gens** dirigé par Mr. John Haas.

Atelier und Lehrinstitut für **Damenschneiderei** Schw. Michnewitsch, Zürich, Lindenhof 5.

Gebr. Bernhard, Zuzwil (St. Gallen) Samenhandlung & Handelsgärtnerei. **Anlage und Umänderung von Obst- und Ziergärten.** 60

Maggi & Cie., Handelsmüller, 62 **Kemptthal & Zürich.** Spezialität: Mehle aus Hülsenfrüchten.

Schulbuchhandlung Antenen, Bern. Grösste Lehrmittelanstalt der Schweiz. Schreib- u. Zeichnungsmaterialien, Malutensilien, 63 **Bureau-Artikel.** — Katalog gratis.

56 — **Damen-Kleiderstoffe** — liefert an Privatleute zu billigsten Fabrikpreisen — Muster umsonst und frei — **Paul Louis Jahn, Greiz (Deutschl.).**

K. Bülsterli, Zürich-Oberstrasse, beim Polyt. 86 **Akadem.-Polyt. Buchhandlung.** **Wiel's diät. Kochbuch.** — Niemeyer'sche Schriften. — Illustr. Gesundheitsbücher. **Mediz. Hausbücher.** Zeitschriften u. Modejournale. — Kataloge u. Prospekte gratis. Schreib- und Zeichnungsmaterialien.

F. Emde, Storchengasse 7, Zürich. 91 — **Spezialität** — in Seiden-Band und -Stoff, Plüsch, Seiden- und Patent-Sammet.

W. Rietmann-Rheiner, Graveur, 64 unterer Graben 6, St. Gallen. Gravirung auf Metall- u. Luxusgegenstände, Petschäfte, Metall- und Kautschouk-Stempel, Linde-Tinte, Schirmschilder, Nummerir- u. Musterstempel-Maschinen.

Niederhäuser-Schenk in Grenchen (Soloth.). 69 **Buch- und Papierhandlung.** Billigste Bezugsquelle für alle Bücher, Schreibmaterialien, Petschäfte und Stempel.

68 **Amerikanische** **Kragen und Manchetten** zum Kalt-Abwaschen.

Portenier-Lüscher, Krang, 23, Bern.

Klapp & Baumann zum Falken, St. Gallen. Drogen, Spezereiwaaren, Spirituosen. Kaffee, chinesischer Thee, Fleischextrakte, Suppeneinlagen, Toilette-Artikel, Parfümerien, Malagaweine, feine Liqueurs, 71 Spezialitäten. (M 112 G)

Victoria- und Union-Strickmaschinen. Neueste beste Konstruktion. — Gründlicher Unterricht. — Spezialität in Garnen für Strickmaschinen. 72

J. Nötzli-Signer, Hönng b. Zürich.

Kunstfärberei und chem. Waschanstalt 80 **Horn bei Rorschach** und **St. Gallen, Neugasse 41, z. Vereinigung,** Wascherei und Färberei für Damen- und Herren-Garderobe.

Fischbein-Corsets und Jersey-Tailen 90 — **Au Bon marché** — 52 Marktgasse Bern Marktgasse 52

Zur gefälligen Notiz.

Erscheinen: jeden Monat einmal. — Man abonnirt sich jederzeit auf drei, sechs oder zwölf Monate. Preis: per Zeile à 25 Cts. per Monat; das Raum-Maximum für jeden Abonnenten ist höchstens vier Zeilen. — Anmeldungen für Aufnahme beliebe man franko (per Korrespondenzkarte oder Bestellschein) an die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen zu richten.

Wir haben diese Einrichtung getroffen, um die Geschäfts-Adressen regelmässiger Inserenten auf billigste Weise immer lebendig zu erhalten; damit kann sich jede Firma in gefälliger und kürzester Art dem konsumirenden Publikum in monatlichen Zwischenräumen wieder in Erinnerung bringen. Für Spezialitäten ist dieser Modus ganz besonders geeignet, ebenso für Hôtels, Pensionen und Institute etc. — NB. Es werden nur anerkannt solide Adressen aufgenommen.

Durch das vielfach gemeinsame Abonnement der „Schweizer Frauen-Zeitung“ und deren Eigenschaft als Familienblatt gelangen diese kleinen Anzeigen in die Hand von mindestens 15,000 Lesern in den besten Kreisen der ganzen Schweiz.

Bestell-Schein.

Unterzeichnete..... abonniert..... hiemit auf..... monatliche Einrückung des beigefügten Inhaltes im Adressen-Anzeiger der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Ort und Datum:

Firma: